



Stenographisches Protokoll

44. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XXII. Gesetzgebungsperiode

Dienstag, 13. Jänner 2004



Stenographisches Protokoll

44. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XXII. Gesetzgebungsperiode

Dienstag, 13. Jänner 2004

Dauer der Sitzung

Dienstag, 13. Jänner 2004: 17.33 – 17.34 Uhr

Inhalt

Personalien

Verhinderungen 3

Ausschüsse

Zuweisungen 3

Eingebracht wurden

Anfragebeantwortungen

des Bundesministers für Justiz auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Dr. Maria Theresia Fekter**, Kolleginnen und Kollegen (1079/AB zu 1069/J)

des Bundesministers für Justiz auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Gisela Wurm**, Kolleginnen und Kollegen (1080/AB zu 1077/J)

des Bundesministers für Finanzen auf die Anfrage der Abgeordneten **Dr. Reinhold Lopatka**, Kolleginnen und Kollegen (1081/AB zu 1070/J)

des Bundesministers für Finanzen auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Gisela Wurm**, Kolleginnen und Kollegen (1082/AB zu 1080/J)

des Bundesministers für Finanzen auf die Anfrage der Abgeordneten **Erika Scharer**, Kolleginnen und Kollegen (1083/AB zu 1088/J)

des Bundesministers für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Christine Lapp**, Kolleginnen und Kollegen (1084/AB zu 1073/J)

des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie auf die Anfrage der Abgeordneten **Erika Scharer**, Kolleginnen und Kollegen (1085/AB zu 1091/J)

des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie auf die Anfrage der Abgeordneten **Erika Scharer**, Kolleginnen und Kollegen (1086/AB zu 1092/J)

des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie auf die Anfrage der Abgeordneten **Dr. Robert Rada**, Kolleginnen und Kollegen (1087/AB zu 1095/J)

Beginn der Sitzung: 17.33 Uhr

Vorsitzender: Zweiter Präsident Dr. Heinz **Fischer**.

Präsident Dr. Heinz Fischer: Ich **eröffne** die 44. Sitzung des Nationalrates.

Als **verhindert** gemeldet sind die Abgeordneten Christine Marek, Mag. Hans Langreiter, Dr. Christian Puswald und Petra Bayr.

Einlauf und Zuweisungen

Präsident Dr. Heinz Fischer: Hinsichtlich der eingelangten Verhandlungsgegenstände und deren Zuweisungen darf ich gemäß § 23 Abs. 4 der Geschäftsordnung auf die im Sitzungssaal verteilte schriftliche Mitteilung verweisen.

Die schriftliche Mitteilung hat folgenden Wortlaut:

A) Eingelangte Verhandlungsgegenstände:

Anfragebeantwortungen: 1079/AB bis 1087/AB.

B) Zuweisungen:

zur Vorberatung:

Ausschuss für Arbeit und Soziales:

Bundesgesetz, mit dem das Arbeitszeitgesetz und das Arbeitsruhegesetz geändert werden (351 d.B.),

Antrag 316/A (E) der Abgeordneten Heidrun Silhavy, Kolleginnen und Kollegen betreffend Modernisierung und adäquate Budgetierung der Arbeitsmarktpolitik,

Antrag 317/A (E) der Abgeordneten Heidrun Silhavy, Kolleginnen und Kollegen betreffend Heizkostenzuschuss für Personen mit einem Haushaltseinkommen unter 875 €;

Außenpolitischer Ausschuss:

Bundesgesetz, mit dem das Konsulargebührengesetz 1992 geändert wird (355 d.B.);

Finanzausschuss:

Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz zur Durchführung der Richtlinie der Europäischen Gemeinschaften über die gegenseitige Amtshilfe im Bereich der direkten und indirekten Steuern (EG-Amtshilfegesetz – EG-AHG) geändert wird und ein EU-Quellensteuergesetz (EU-QuStG) erlassen wird (350 d.B.);

Justizausschuss:

Bundesgesetz über den Schutz der persönlichen Freiheit während des Aufenthalts in Heimen und anderen Pflege- und Betreuungseinrichtungen (Heimaufenthaltsgesetz – HeimAufG) (353 d.B.);

Kulturausschuss:

Antrag 315/A (E) der Abgeordneten Dr. Eva Glawischnig, Kolleginnen und Kollegen betreffend die Forderung nach Auszahlung der Bundesfördermittel an die Diagonale 2004 zugunsten des Vereins „Forum österreichischer Film“;

Präsident Dr. Heinz Fischer

Verkehrsausschuss:

Bundesgesetz, mit dem das Eisenbahngesetz 1957 geändert wird (349 d.B.).

Präsident Dr. Heinz Fischer: Weitere Geschäftsstücke liegen nicht vor.

Die **nächste** Sitzung des Nationalrates ist für Mittwoch, den 28. Jänner 2004 in Aussicht genommen und wird auf schriftlichem Wege einberufen werden.

Die Sitzung ist **geschlossen**.

Schluss der Sitzung: 17.34 Uhr